

[Ein unterirdisches Online-Casino wurde in Kiew aufgedeckt](#)

24.10.2023

Detektive des Büros für wirtschaftliche Sicherheit haben zusammen mit Vertretern der Cyberpolizei ein Untergrundcasino in Kiew liquidiert. Dies berichtete der Pressedienst des BEB am Dienstag, den 24. Oktober.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Detektive des Büros für wirtschaftliche Sicherheit haben zusammen mit Vertretern der Cyberpolizei ein Untergrundcasino in Kiew liquidiert. Dies berichtete der Pressedienst des BEB am Dienstag, den 24. Oktober.

Die Gesetzeshüter führten eine Durchsuchung in den Büroräumen durch, in denen Glücksspiele über das Internet durchgeführt und übertragen wurden. Dabei wurde Ausrüstung im Wert von mehr als 15 Millionen Hrywnja beschlagnahmt.

Die Ermittler fanden heraus, dass eine Gruppe von Personen ein spezielles System von Internet-Casinos und Spiegelseiten organisierte, die Spielern Karten- und Roulettespiele in Echtzeit anboten.

Das illegale Kasino funktionierte wie ein vollwertiges Kasino: mit einem Croupier und mehreren Spielern zur gleichen Zeit. Letztere waren jedoch nicht physisch, sondern virtuell anwesend. Das Spiel wurde über das Internet übertragen. Die Organisatoren des Casinos verfügten nicht über die entsprechenden Lizenzen.

Bei der Durchsuchung beschlagnahmten die Ermittler Roulette- und Kartentische, Computerausrüstung, Serverausrüstung, insgesamt 43 Geräte sowie Finanz- und Wirtschaftsunterlagen.

Einige der Casinoausrüstungen waren mit den Logos eines der bestraften Unternehmen versehen. Eine vorgerichtliche Untersuchung ist im Gange.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.